

1. Vierteljahr / Woche 18.03. – 24.03.2012

## 12 / Gott – der Liebende

### ➤ Zielgedanke

Genau wie bei anderen Bildern über Gott müssen wir versuchen, uns Gott als Liebenden vorzustellen. Dabei muss darüber nachgedacht werden, wie dieses Bild mit dem Leid und der Not dieser Welt in Einklang gebracht werden kann.

### ➤ Einstieg

Wähle eine Alternative aus!

#### Alternative 1

„Gott ist die Liebe, lässt mich erlösen, Gott ist die Liebe, er liebt auch mich!“

Mit diesem Text beginnt ein altbekanntes kirchliches Kinderlied (WLG 555). Lies es vor oder sing es mit deiner Gruppe und frag sie nach ihrer Meinung zum Text.

Ziel: Erfassen der Aussage, dass Gott Liebe ist, schon durch Kinderlieder. Vorbereitung zum Thema „Gott als Liebender“ auch im erwachsenen Leben.

#### Alternative 2

„Ein Liebender“ – was ist das für ein Mensch? Was verstehen wir heute darunter?

Gespräch über den Begriff, wie er alltäglich benutzt wird.

Ziel: Einführende Begriffsdefinition, die es später erleichtert, das Wesen Gottes zu verstehen.

#### Alternative 3

Bring ein ausgeschnittenes Herz, eine rote Rose und einen Ehering mit. Leg sie in die Mitte des Gesprächskreises und fordere zu Äußerungen dazu auf.

Ziel: Liebe drückt sich in Bildern und Symbolen aus – „Gott als Liebender“ ist auch ein Symbol für seine Liebe zu uns.

### ➤ Thema

- Gott ist ein Liebender. Wie kann ich das als Jugendlicher oder Erwachsener im Angesicht von Leid und Tod begreifen? Wie kann ich es anderen vermitteln?

- Wie kann ich als Mensch darüber reden, welche Emotionen Gott hat? Habe ich überhaupt das Verständnis dafür? „Gott als Liebender“ – bedeutet dieser Ausdruck etwas anderes, als wir es vielleicht meinen? Wie kann ich dieses Bild begreifen?
- Frag nach, was auf der „echtzeit“-Jugendseite dazu geschrieben wurde (Gott ist ...). Nur öffentlich machen, wenn es die Einzelnen gestatten, sonst allgemeine Aussagen treffen.
- Lest außerdem zusammen die angegebenen Bibeltexte und macht eine Textanalyse zum Thema: „Gott als Liebender“. Was sagen die Texte zum Thema?

### Zur Vertiefung

- Wie versteht ihr die Aussagen, dass Gott ein eifersüchtiger Gott ist? 2. Mose 34,14  
Wie passt das zum Thema?
- Wenn wir Menschen erklären wollen, dass Gott ein liebender Gott ist, wird sicher die Frage nach dem Leid in dieser Welt kommen. Leid/Not und Gottes Liebe – wie passt das zusammen? (Dazu entsprechende Bilder mitbringen: Beispiel 1, Beispiel 2)
- Wir machen dazu ein Rollenspiel: Der Leiter/Die Leiterin nimmt die Rolle des „Zweiflers“ ein und die Gruppenmitglieder versuchen, ihm/ihr klar zu machen, dass Gott ein Liebender ist.
- Wie sind eure persönlichen Erfahrungen mit der Liebe Gottes? Ist Gott für euch ein Liebender? Warum? Wie fühlt ihr das?

### ➤ Ausklang

- Findet zusammen verschiedene Symbole für Gott als Liebenden, so wie wir es für Menschen, die lieben, auch tun. Malt sie am besten auf und erklärt die Bedeutung! (Großes Papier und Stift in Gruppenmitte zur Verfügung stellen. Möglichkeiten: ein Herz, eine Hand, die rettet, die Farbe Blau für Treue, eine Hand, die hält, eine Rettungsschlinge, ...) Oder:
- Viele Menschen haben sich Gedanken zum heutigen Thema gemacht. Wer kennt ein Lied, ein Gedicht, eine Aussage, passend zum Thema?  
Beispiele, die man selbst parat haben sollte:
  - „Die größte Liebe beweist jemand, der sein Leben für seine Freunde hingibt.“ (Johannes 15,13). Jesus tat dies.
  - Ein Dreizehnjähriger antwortete auf die Frage: "Wie stellst du dir Gott vor?": "Gott stelle ich mir als Person vor, und zwar als jemand, der es schafft, sechs Milliarden Menschen so lieb zu haben, als wären es seine Einzelkinder."
  - „Die Sehnsucht Gottes ist der Mensch.“ (Augustinus · Kirchenvater, 357-430)
  - „Gott ist jemand, der deine Vergangenheit versteht, an deine Zukunft glaubt und dich jetzt schon liebt, wie du bist.“ (Autor unbekannt)
  - Zeit geben, um Lieder aus der „Quelle“ oder aus „WLG“ (oder auch andere) zum Thema suchen zu lassen und dann als eine Art Gebet vorlesen lassen!